



4. Generalversammlung vom 18. April 2013 im Demenz- u. Pflegezentrum zum Forst, Solothurn

Jahresbericht 2012 des Präsidenten

Einladen

Ermutigen

Inspirieren

Unter diesen drei magischen Stichwörtern möchte ich den diesjährigen Jahresbericht erläutern.

Was bedeutet eigentlich „einladen“. Man lädt ein oder wird eingeladen. Sie werden zu einem Nachtessen bei Freunden eingeladen. Sie werden eingeladen an einem Konzert teilzunehmen. Einladungen haben immer mit Menschen zu tun. Einladungen können so oder so ausfallen! Wann kann eine Einladung erfolgreich sein? Kennen Sie die Antwort? Sie ist einfach und aber keineswegs banal. Man muss sich mögen! Was es dazu braucht? Diese Frage kann sich jeder selber beantworten.

Beginnen wir mit unseren **Einladungen!**

4 Vorstandssitzungen waren es im vergangenen Jahr. Sie waren allesamt reich befrachtet und fanden unter hoher Beteiligung der Vorstandsmitglieder am Sitz der Spitex Solothurn an der St. Josefsgasse statt. Für dieses unentgeltliche Gastrecht möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Die Traktandenlisten und Protokolle geben Auskunft über die Aktivitäten.

Erstmals fand im verflossenen Vereinsjahr eine **Klausurtagung des Vorstandes** statt. Hier wurde unter der professionellen Leistung von Esther Cavegn eine Auslegeordnung und eine strategische Ausrichtung des Vereins diskutiert und im Konsens beschlossen.

Unsere alljährliche **Fachtagung verbunden mit einer öffentlichen Veranstaltung** war dieses Jahr dem Thema „ Nationale Strategie und regionale Umsetzung“ gewidmet. Die grosse Teilnehmerzahl ist ein klares Indiz, dass unsere Bemühungen erste Früchte tragen.

Ein besonderes Highlight war die **Bilderausstellung von Frau Christine Bürki**. Die Menschenbilder fanden einen reissenden Absatz und 20% des Erlöses hat Frau Bürki palliative so vermacht.

Mit unserer öffentlichen Veranstaltung wollen wir jeweils einen Beitrag zur **Sensibilisierung der Bevölkerung** leisten. Die regionale bzw. kantonale Presse berichtet jeweils wohlwollend über unsere Veranstaltung.

Unsere **Webseite „www.palliative-so.ch“** als Informations- und Kommunikationsportal wurde durch die AG um Karin Hänni neu gestaltet und mit palliative.ch erfolgreich verlinkt. Mit der Neugestaltung konnte ein markanter Qualitätssprung erreicht werden und zudem Frau Brigitte Kocher, welche bereits die alte Website betreute, als Webmasterin weiter verpflichtet werden. Allen Beteiligten ein grosses Dankeschön!



palliative so **gemeinsam + kompetent**

Am **Hospiz- und Palliative Care Tag** im Oktober 2012 haben wir durch eine Standaktion in der Stadt Solothurn auf die Anliegen von Palliative Care aufmerksam gemacht.

Wenn man einlädt, muss man sich vorbereiten. Man muss alles vortreffen, damit sich die Gäste wohlfühlen. Solche Einladungen müssen unter die Haut gehen, damit sie in unseren Köpfen etwas bewirken.

Solche Einladungen bedeuten Arbeit!

Es ist in der Regel Arbeit, welche in der Freizeit erbracht wird und bisher unentgeltlich erfolgt ist. Für all die geleistete Arbeit möchte ich mich bedanken: Vorab bei unserer Leiterin der Geschäftsstelle, Frau Juliana Nufer, beim Vorstand, bei den Referenten und allen die uns wohlwollend unterstützen, sei es der Kanton, die Ärztesgesellschaft, unser Hauptsponsor die Ärztekasse und soH.

Wir wurden auch eingeladen!

Neben verschiedenen Einladungen für Referate möchte ich vor allem folgende Einladungen herausstreichen

Die **Nationale E-Health Strategie** hat uns eingeladen unser Projekt „Betreuungsplan und Online Dossier Kanton Solothurn“ vorzustellen. Diese Präsentation vor einem Fachpublikum mit Vertretern aus verschiedenen Kantonen hatte zur Folge, dass wir aus verschiedenen Kantonen Einladungen erhielten, um unser Projekt „Betreuungsplan / Online Dossier“ vorzustellen.

Das BAG möchte zur besseren Erfassung der Bemühungen von **Palliative Care** und **E-Health** eine **Nutzenstudie** durchführen. Hier haben bereits erste Gespräche stattgefunden.

Anlässlich der **Eröffnung der Palliative Care Station am Inselspital** durfte ich als Präsident von palliative so und Hausarzt ein Input-Referat zum Thema Palliative Care in der Grundversorgung halten.

Im vergangenen Jahr haben wiederum verschiedene Gespräche mit dem Kanton bzw. mit unserem Kantonsarzt stattgefunden. Dabei ging es unter anderem um die Klärung einer **weiteren finanziellen Unterstützung**.

Unter der Federführung des Kantons bzw. unseres Kantonsarztes wurde auch eine **Arbeitsgruppe „mobiles Palliative Care Team“** ins Leben gerufen. Solche mobile palliative Care Teams sollen als spezialisierte Palliative Care im ambulanten Bereich beratend und unterstützend tätig sein.

Die Präsentation unseres Projektes „Betreuungsplan und Online Dossier Kanton Solothurn“ an der **nationalen Fachtagung „palliative ch“** wurde mit dem ersten Preis geehrt.

Eine grosse Freude ist sicherlich der **Anerkennungspreis** bei der Vergabe des Sozialpreises des Kantons Solothurn.

palliative so
St. Josefsgasse 7a
4500 Solothurn

Präsident Dr. med. Christoph Cina
Hauptstrasse 16
3254 Messen

Telefon/Fax:
Email:
Internet:

+41 (0) 31 765 52 26 u. (0) 31 765 55 45
christoph.cina@palliative-so.ch
www.palliative-so.ch



palliative so **gemeinsam + kompetent**

Ermutigen!

Mut machen kann man nur, wenn man selber daran glaubt. Man muss überzeugt sein, dass es sich lohnt für diese Sache einzustehen. Palliative Care und sein Weg den letzten Lebensabschnitt in guter Lebensqualität zu bewältigen, unter die Menschen zu bringen, erachte ich als eine noble und wichtige Aufgabe.

Inspirieren!

Mit meinen Ausführungen, aber insbesondere mit unseren Projekten, wie Betreuungsplan und Online Dossier, möchte ich Sie inspirieren und ermutigen.

Helfen Sie Palliative Care zum Durchbruch, indem Sie ganz persönlich Palliative in ihrem Wirkungskreis anwenden.

Dr. med. Christoph Cina

April 2013